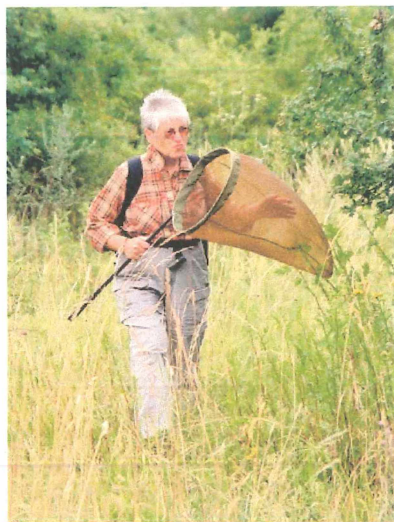


ROSMARIE STEGLICH zum 60. Geburtstag



"Eins, zwei, drei im Sauseschritt, läuft die Zeit, wir laufen mit ..." - stellt man, Wilhelm Busch zustimmend, immer wieder fest, obwohl man es an manchen markanten Eckpunkten kaum glauben will. So auch in diesem Falle:

Im September 2003 vollendet Frau Dipl.-Ing. (FH) Rosmarie STEGLICH ihr 60. Lebensjahr. Ein willkommener Anlass, hier aus dem Entomologenkreis herzlich zu gratulieren, denn es ist heutzutage beinahe ungewöhnlich, eine aktive Entomologin im Arbeitsgremium zu wissen, die mit ihrer bescheidenen und liebenswürdigen Art sehr zur Belebung des ansonsten fast rein männlichen entomologischen Kollegen-Fachkreises beiträgt.

Auf dem sächsischen Lande in Barnitz bei Meißen aufgewachsen und dort in Krögis und Meißen zur Schule gegangen, kam "Rosi" über die Lehrausbildung zum Facharbeiter für Lacke und Farben in Dresden anschließend zum Studium (1962-1965) an die Ingenieur-Schule für Chemie nach Magdeburg. Danach war sie zunächst als Chemie-Ingenieur für chemische Technologie in Wolfen

angestellt. Sie kam dann 1971 erneut nach Magdeburg, wo sie im VEB Fahlberg-List und dem Forschungszentrum für Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel (FZ PSM) bzw. den nachfolgenden (Abwicklungs-) Einrichtungen bis 1996 und danach ohne feste Anstellung blieb. Ihr breites Interesse für die Naturwissenschaften, die Literatur, das Wandern in heimischen Gefilden und größere naturwissenschaftlich und kulturhistorisch ausgerichtete Studienreisen u.a. nach Ungarn, Kuba, Skandinavien, Tunesien, dem Jemen und zum Himalaya ließ sie aber nicht resignieren, sondern aktiv bleiben, d.h. sie stieg um in die Biologie und fand hier bei faunistisch-ökologischen Arbeiten eine Bereicherung ihres Lebens, neue Aufgaben sowie Genugtuung und Freude bei interessanten Fragestellungen. Dabei nutzte sie ihre langjährige Tätigkeit in der Hauptabteilung Biologie des FZ PSM, um sich in ausgewählte Insektengruppen einzuarbeiten.

So ist sie seit 1987 ehrenamtlich und zeitweise als ABM mit der wissenschaftlichen Bestandserfassung von Heuschrecken (Saltatoria) und Libellen (Odonata) im Lande Sachsen-Anhalt beschäftigt. Sie wurde federführende Autorin des Libellenatlas der Landeshauptstadt Magdeburg und Mitautorin der Roten Liste gefährdeter Heuschrecken und (neuerdings für die Neufassung) der Libellen Sachsen-Anhalts des Landesamtes für Umweltschutz Halle/Saale. Sie ist auf Grund ihres großen Engagements für die wissenschaftliche Fauna-Bearbeitung inzwischen Mitglied der FG Faunistik und Ökologie, Staßfurt (seit 1987), der Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e.V. (EVSA) (seit 1992), der Deutschen Gesellschaft für Orthopterologie e.V. (DGfO) (seit 1998) und seit 1998 "Naturschutzbeauftragte für die Wahrnehmung besonderer Aufgaben" (NBbA) des Landesamtes für Umweltschutz des Landes Sachsen-Anhalt, berufen durch das Ministerium für Raumordnung und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt auf der Grundlage des § 49 Abs. 3 des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt.

Frau STEGLICH arbeitet gegenwärtig als ehrenamtliche Fachspezialistin für Heuschrecken und Libellen im Monitoring für die Rote Liste- und FFH-Arten im Auftrag des Landesamtes für

Umweltschutz auf Basis des Computer-Spezialprogramms WINART. - Inzwischen ist sie durch die nachfolgend genannten Fachpublikationen in Fachkreisen bekannt.

In Anerkennung, Würdigung und Dankbarkeit für ihre unermüdliche entomo-faunistische Tätigkeit im Land Sachsen-Anhalt in ihrer gewohnt bescheidenen und lebenslustigen Art wünschen ihre Freunde, die Mitglieder der Staßfurter Fachgruppe Faunistik und Ökologie und der Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e. V. noch viele Jahre gemeinsamer erfolgreicher Tätigkeit, dabei viel Freude und schöne Erfolge sowie gute Gesundheit für viel Schaffenskraft.

Joachim Müller, Magdeburg

Publikationsliste:

- STEGLICH, R. (1996): Erstnachweis der Plumpschrecke *Isophya kraussii* (Ensifera) im NSG "Tote Täler", Burgenlandkreis. - Entomol. Nachr. Ber. 40 (4): 259.
- STEGLICH, R. (1996): Die Gestreifte Zartschrecke *Leptophyes albiovittata* (Ins., Saltatoria) im Elbtal Sachsen-Anhalts und im Landkreis Meißen (Sachsen). - Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 4 (1/2): 10-14.
- STEGLICH, R. (1997): Gestreifte Zartschrecke *Leptophyes albiovittata* (Kollar, 1838). - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 33: 3.
- STEGLICH, R. (1997): Plumpschrecke *Isophyes kraussii* im NSG "Tote Täler", Burgenlandkreis. - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 33: 4.
- STEGLICH, R. (1998): Heuschreckenfauna einer Industriebrache in Magdeburg 1998 vor und nach Baumaßnahmen (Insecta, Saltatoria). - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 36: 13.
- STEGLICH, R. (1999): Zur Heuschreckenfauna (*Saltatoria*) des NSG Salzstelle Hecklingen. - Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 7(1): 34-38.
- STEGLICH, R. (1999): Nachweis der Maulwurfsgrylle *Gryllotalpa gryllotalpa* (Saltatoria, Gryllotalpidae) in Magdeburg. - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 39: 11.
- STEGLICH, R. & J. MÜLLER (1997): Beobachtungen vom Nationalpark Neusiedler See und Umgebung in Ungarn und Österreich. - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 34: 3.
- STEGLICH, R. & J. MÜLLER (1999): Artenlisten der Funde von Heuschrecken (*Saltatoria*) und Libellen (Odonata) in ausgewählten Biotopen am Neusiedler See und Umgebung sowie der Donau-Niederung in Ungarn, Österreich und der Slowakei 1997 und 1998. - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 38: 3-5.
- STEGLICH, R. & J. MÜLLER (1999): Zur Verbreitung der Säbeldornschröcke *Tetrix subulata* (Caelifera) im mittleren und nördlichen Teil Sachsen-Anhalts. - Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 7(1): 13-15.
- STEGLICH, R. & J. MÜLLER (1999): Massenvorkommen von *Acheta domesticus* (Saltatoria) in einer Freiland-Siloanlage bei Schönebeck 1992. - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 37: 3.
- STEGLICH, R. & J. MÜLLER (1999): Studium des Vogelzuges 1998 an der Nordsee-Küste. - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 37: 15.
- STEGLICH, R. (2000): Zum Vorkommen der "FFH-Libellen" *Ophiogomphus cecilia* und *Gomphus (Stylurus) flavipes* sowie von *Gomphus vulgatissimus* (Odonata, Gomphidae) in der "Magdeburger Strom-Elbe". - Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 8(1): 3-6.
- STEGLICH, R. & J. MÜLLER (2000): Zur Verbreitung der Blauflügeligen Ödlandschröcke *Oedipoda caerulea* und Blauflügeligen Sandschröcke *Sphingonotus caeruleus* (Saltatoria, Caelifera) im mittleren und nördlichen Sachsen-Anhalt. - Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 8(1): 17-21.

- STEGLICH, R. (2000): *Odonata* (Libellen). - In: Entomologen-Vereinigung Sachsen-Anhalt e.V. (Hrsg.): Zur Bestandssituation wirbelloser Arten nach Anhang II der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie im Land Sachsen-Anhalt. - Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt SonderHeft 2000: 13-19.
- STEGLICH, R. & J. MÜLLER (2001): Zur aktuellen Verbreitungsgrenze der Schwertschrecken *Conocephalus discolor* und *C. dorsalis* (*Ensifera*) in Sachsen-Anhalt. - Ent. Nachr. Ber. 45(2): 83-88.
- STEGLICH, R. (2001): *Odonata* (Libellen). - In: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (Hrsg.): Die Tier- und Pflanzenarten nach Anhang II der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie im Land Sachsen-Anhalt. - Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt 38 (SoH 2001): 15-22.
- STEGLICH, R. (2001): Libellen (*Odonata*). - In: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (Hrsg.): Arten- und Biotopschutzprogramm Sachsen-Anhalt. Landschaftsraum Elbe. Teil 2. Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt SonderHeft3/2001: 342-352.
- STEGLICH, R. & P.-L. GENTZ (2002): Libellenatlas Landeshauptstadt Magdeburg. - Umweltamt Magdeburg: 112 S.
- MÜLLER, J. & R. STEGLICH (1997): Zwischenergebnis 1997 zum aktuellen Vorkommen von *Gomphus flavipes* in der Elbe von Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und der Weser bei Bremen. - Hagenia, Mitt.-Bl. der Gesellschaft deutschsprach. Odonatologen Nr. 14: 21-22.
- & R. STEGLICH (1998): Ergebnis der "Aktion flavipes 1997". - pedemontanum, Mitt.-Bl. AG Odonatenfauna Sachsen-Anhalt der EVSA e.V. 2: 3-4.
- & R. STEGLICH (1998): *Aeshna affinis* hat 1996 / 1997 erfolgreich überwintert. - pedemontanum, Mitt.-Bl. AG Odonatenfauna Sachsen-Anhalt der EVSA e.V. 2: 4-5.
- & R. STEGLICH (1998): Neues von der Elbe bzw. aus dem Elbtal 1998. - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 36: 2-3.
- & R. STEGLICH (1998): Libellen- und Heuschrecken-Funde im NSG "Untere Mulde". - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 36:3.
- & R. STEGLICH (1998): Die Flußjungfern *Gomphus flavipes* und *Ophiogomphus cecilia* in Donau und Nebenflüssen 1998. - halophila, Mitt.-Bl. FG Faun. u. Ökol. Staßfurt 36: 3.
- & R. STEGLICH (1999): Weitere Gomphiden-Nachweise in großen mitteleuropäischen Flüssen. - pedemontanum, Mitt.-Bl. AG Odonatenfauna Sachsen-Anhalt der EVSA e.V. Nr. 3: 9.
- & R. STEGLICH (2000): Zur Verbreitung der Südlichen Mosaikjungfer *Aeshna affinis* (*Odonata*) in Sachsen-Anhalt in den Jahren 1993-1999. - Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 8(1): 22-32.
- & R. STEGLICH (2001): Zum aktuellen Vorkommen der Flußjungfern (*Gomphus et Ophiogomphus* - *Odonata*) in der Elbe Sachsen-Anhalts. - Ent. Nachr. Ber. 45(3/4): 145-150.
- & R. STEGLICH (2001): Zur Indikation der "FFH-Tauglichkeit" der Elbe durch die Flußjungfern (*Gomphidae*). - Abh. Ber. Naturkundemus. Görlitz 73(1): 59-61.
- WALLASCHEK, M. (unter Mitarbeit von G. GREIN, T. MEINECKE, J. MÜLLER, P. NEUHÄUSER, J. OHST, R. SCHWEIGERT & R. STEGLICH) (1993): Rote Liste der Heuschrecken des Landes Sachsen-Anhalt. - Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Halle, Heft 9: 25-28.
- WALLASCHEK, M. (unter Mitarbeit von G. GREIN, T. MEINECKE, J. MÜLLER, R. SCHWEIGERT, R. STEGLICH & M. UNRUH) (1999): Bestandsentwicklung der Heuschrecken (*Saltatoria*). - In: FRANK, D. & V. NEUMANN (Hrsg.): Bestandssituation der Pflanzen und Tiere Sachsen-Anhalts. Verlag Eugen Ulmer Stuttgart: 442- 437.
- WALLASCHEK, M., T.J. MÜLLER & K. RICHTER (unter Mitarbeit von A. FEDERSCHMIDT, U. MIELKE, J. MÜLLER, C. NEUNZ, J. OHST, M. OELERICH, M. OSCHMANN, M. SCHÄDLER, B. SCHÄFER, R. SCHARAPENKO, W. SCHÜLER, M. SCHULZE, R. SCHWEIGERT, R. STEGLICH, E. STOLLE & M. UNRUH) (2002): Prodomus für einen Verbreitungsatlas der Heuschrecken, Ohrwürmer und Schaben (*Insecta: Ensifera, Caelifera, Dermaptera. Blattoptera*) des Landes Sachsen-Anhalt - Stand: 31.01.2002. - Entomol. Mitt. Sachsen-Anhalt 10(1/2): 3-88.